

# CLUBTEST



Der **Golfclub am Donner Kleve** im südwestlichsten Zipfel Schleswig-Holsteins hat uns überrascht. Wir fanden einen Designer-Platz im dörflichen Idyll und eine Clubhausattrappe mit ordentlich Leben darin

**K**ennen Sie das auch? Sie betreten das Gelände eines Golfclubs und haben irgendwie kein gutes Gefühl. Zu viele sehr teure Autos auf dem Parkplatz, eine teakhölzerne Ehrentafel der Clubmeister im Eingangsbereich, eine Clubsekretärin, die es erst nach einer gefühlten Minute für nötig hält, Sie wahrzunehmen. Für Neulinge und Hochhandicapper ein Altraum. Die möchten am liebsten gleich wieder umkehren. Doch halt!

Im Golfclub am Donner Kleve brauchen Sie vor derartigen Einschüchterungsversuchen keine Angst zu haben. Hier, rund 15 Kilometer von der Nordseeküste entfernt, gilt: Friesennerz statt grünes Sakko. Der Club ist erfrischend anders, so golfuntypisch offen, sportlich und unkompliziert. „Golfen unter Freunden“ ist das Clubmotto. Plattes Motto auf plattem Land? Von wegen. In Donner Kleve wird aus einem „Runden-Du“ nie wieder ein Sie.

Die Betreiberehepaare Ulrike und Egbert Ringert sowie Gabriele und Dieter Kollwitz kennen jedes Mitglied beim Vornamen. Auch wenn das von Jahr zu Jahr schwieriger wird. In der 3. Dithmarscher Golfwoche im vergangenen Mai kamen 200 – und blieben 60 Neue. Kein Wunder: Für 29 Euro Schnuppern, eine Woche Testen und Kräftemessen im Abschlusscramble. Da ist fast jeder zweite Novize auf Anhieb infiziert.

FOTOS: STEFAN VON STENGEL  
ILLUSTRATIONEN: RAINER JAHNKE



# „Hier spiele ich bald wieder!“

## PLATZ-HIGHLIGHT

### Scheune Utsicht

**LOCH 5 • Par 5 • 453/383 m**

„Scheune Utsicht“ ist Plattdeutsch und heißt „Schöne Aussicht“. Die hat man an Loch 5. Hier am Klev (frühgeschichtlich Kliff) begann vor tausenden Jahren das Meer. Heute ist es knapp 15 Kilometer entfernt. Das Grün des Par 5 ist für Longhitter in zwei Schlägen zu erreichen.

